

JULIANE BARTEL MEDIENPREIS 2019

Nominierte Beiträge 2019 – Kategorie Online

„Grausames Ritual: Weibliche Genitalverstümmelung / MrWissen2go EXKLUSIV“

17´46 min.

AutorInnen: Sara Jasmin Bhatti, Mirko Drotschmann, Franziska Schuster

Die Nominierten sagen dazu:

„Knapp 200 Millionen Frauen sollen weltweit von Genitalverstümmelung betroffen sein. Die Verstümmelung hat für die Frauen immense Folgen. Bei der schlimmsten Form werden die äußeren Schamlippen und die Klitoris entfernt, oft wird die Vagina bis auf ein stecknadelgroßes Loch zugenäht. Fadumo Korn musste genau das als Kind erleben und wäre fast daran gestorben. „Es war grausam“, erzählt sie. Was genau ist weibliche Genitalverstümmelung? Welche Folgen hat sie für Frauen? Woher kommt das grausame Ritual? Und warum sollte uns das Thema auch in Deutschland interessieren? Bei MrWissen2Go Exklusiv wird dies für junge Leute erklärt.“

„Sichtbar Sein“

2´23 min.

AutorInnen: Stevie Meriel Schmiedel, Lara-Maria Wichels, Marcel Wicker

Die Nominierten sagen dazu:

„Schülerinnen aus Hamburg rebellieren gegen das generische Maskulinum. Mit einem Musikvideo zeigen sie nicht nur auf, wieso es für Mädchen ein Problem ist, immer nur „mitgemeint“ zu sein, sondern liefern auch direkt einen Lösungsvorschlag. Und der ist so einfach, dass er sich sogar rappen lässt.“

„Wie sehr bestimmt das Geschlecht mein Leben?“ (6-Teiler)

65´56 min.

AutorInnen: Michael Bartlewski, Verena Fückler, Samira Schütz, Frank Seibert

Die Nominierten sagen dazu:

„In diesem YouTube-Reportage-Format versucht „Die Frage“-Reporter Frank Seibert in insgesamt sechs Folgen die Frage „Wie sehr bestimmt das Geschlecht mein Leben?“ zu beantworten. Ziel war es dabei, Geschlechterklischees zu hinterfragen und zu überwinden, um so etwas für eine gerechtere und gleichberechtigte Gesellschaft beizutragen.

Es handelt sich um eine geschlossene Reihe, die schließlich zur Beantwortung der Frage führt.

Unter den einzelnen Folgen wird mit der Community diskutiert, Feedback eingeholt und das Thema weiter eingeordnet.“